

Der Grabstein wurde 1907 von der Außenseite der Nordwand des Chores in das Kircheninnere übertragen; die Gruft der Leisser befindet sich unter der Sakristei.

Glocken: 1. (Maria mit dem Kinde). Anno 1705 goss mich Matthias Prininger in Krembs. — 2. (Kreuzigung, hl. Maria) gegossen von J. G. Jenichen in Krembs 1825. — 3. Hilzer 1865.

Im Pfarrhofe: Der frühere Kanzelaufsatz, kleine Holzstatue, modern bemalt, Maria auf Wolken, von zwei Engeln getragen. Ende des XVIII. Jhs.

Bildstock (Fig. 39): Mitten im Orte, südlich von der Kirche, Mariensäule, umstanden von vier prächtigen alten Linden. Sandstein. Niedrige Balustradeumfassung mit durchbrochenem Wellenband. Breiter rechteckiger Sockel, Postament mit Voluten oben und unten und Kartuscherahmen vorne. Auf der kräftig profilierten Deckplatte schlanke Säule mit korinthischem Kapitäl, umwunden von Wolkengirlande, in welche Cherubsköpfchen eingesetzt sind. Beiderseits der Säule stehen die Statuen des hl. Sebastian und hl. Florian; auf dem Säulenkapitäl die Statue der Immakulata. 1777 errichtet, mittelmäßige Arbeit (renoviert 1894).

Vgl. Mariensäule in Groß-Poppen.



Glocken.

Im Pfarrhofe.

Bildstock.
Fig. 39.

Fig. 38 Edelbach, Pfarrkirche, Grabstein des Christof Leisser zu Neunzen und seiner Gemahlin Margareta, geb. von Eibeswald, 1553 (S. 38)

3. Riegers, Dorf

Literatur: Bl. f. Landesk. XXX, 1896, S. 143.

Wahrscheinlich wie Edelbach und Äpfelschwend eine alte Siedlung. Urkundlich wird sie zuerst um 1400 (ze dem Rueggers) genannt (Notizenblatt 1857, S. 334).

Kapelle: Ziegel, weiß gefärbelt. — Rechteckig mit halbrundem Abschlusse. W. Glatte Giebelfront, rechteckige Tür. — N. und S. Je zwei rundbogige Fenster. — O. Runde Luke. — Einfacher Sockel und Kranzgesimse. Abgewalmtes Ziegelsatteldach. Über dem Westgiebel quadratischer, modern-gotisierender Turm (von 1890). Innen zwei Platzgewölbe und apsidale Halbkuppel. 1795 erbaut (Erhaltungsrevers im Stiftsarchiv Zwettl), 1890 renoviert. — Moderner pseudogotischer Altar und spätbarocker Reliquienkasten mit geschnitztem und vergoldetem Rankenwerke vom Ende des XVIII. Jhs.

Kapelle.

Bildstock: Nordwestlich, Straße nach Allentsteig. Viereckiges Granitpostament mit schmiedeeisernem Kreuzifixus, von Rankenwerk umgeben. Erste Hälfte des XIX. Jhs.

Bildstock.



Fig. 39 Edelbach, Mariensäule vom Jahre 1777 (S. 39)